# Pädagogische Zusatzkraft in der Kita

Die Weiterbildung vermittelt Grundlagen für unterstützende Tätigkeiten im Kita-Alltag unter Anleitung pädagogischer Fachkräfte. Sie lernen, Kinder entwicklungsangemessen zu begleiten, Spiel- und Bildungsangebote mitzugestalten und das Team im Tagesablauf zu unterstützen. Angesprochen sind insbesondere Quereinsteigende und Wiedereinsteigende.

## Weiterbildungsinhalte:

- Frühkindliche Entwicklung, Bindung und Eingewöhnung
- Pädagogische Haltung, Nähe und Distanz sowie Rolle der Zusatzkraft
- Bildungsbereiche und Orientierungsplan Baden-Württemberg
- Spiel, Bewegung, Kreativität und alltagsintegrierte Sprachbildung
- Alltag begleiten: Mahlzeiten, Ruhephasen, Hygiene und Selbstständigkeit
- Inklusion, Vielfalt und besondere Unterstützungsbedarfe
- Kinderschutz, Aufsichtspflicht, Datenschutz und Erste-Hilfe-Grundlagen
- Beobachtung, Dokumentation und Zusammenarbeit mit Eltern und Team
- Praxisübungen, Fallreflexion und Planung eines pädagogischen Angebots

## Weiterbildungsverlauf:

| | |
|---|---|
| **Beginn** | Auf Anfrage |
| **Dauer** | 6 Monate |
| **Unterrichtszeiten** | 8:00Uhr bis 15:30Uhr |
| **Unterrichtsform** | Präsenz und Online |
| **Praxis** | Praxisübungen, Praktikum und Fallarbeit |
| **Mind. Teilnehmerzahl** | 6 Personen |

## Abschluss:

Zertifikat der bbv Akademie nach erfolgreicher Teilnahme und kursinterner Abschlussaufgabe. Kein staatlich anerkannter Berufsabschluss und keine automatische Fachkraftanerkennung nach § 7 KiTaG. Einsatzmöglichkeiten sind mit dem Einrichtungsträger zu klären.

## Voraussetzungen:

- Ausreichende Deutschkenntnisse für Unterricht und pädagogischen Alltag
- Hauptschulabschluss, andere Berufsausbildung und/oder mehrjährige Berufserfahrung
- Interesse an der Arbeit mit Kindern, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Persönliches Beratungsgespräch zur Klärung der Eignung und Kursziele
- Für Praxiseinsätze gelten zusätzlich die Nachweispflichten der jeweiligen Einrichtung

## Förderung:

Eine Förderung mit Bildungsgutschein ist bei passender Träger- und Maßnahmezulassung sowie persönlicher Bewilligung möglich. Weitere Finanzierungswege werden im Beratungsgespräch geklärt.